



<https://biz.li/4aq7>

TOTER MANN IM MESSEBAHNHOF: IDENTITÄT ENDGÜLTIG GEKLÄRT, TODESURSACHE WEITER UNKLAR

Veröffentlicht am 06.11.2017 um 19:38 von Redaktion LeineBlitz

Die Identität des gestern Morgen gegen 6.40 Uhr durch Passanten an der Münchner Straße aufgefundenen Leichnams steht endgültig fest, die Ermittlungen zur Todesursache dauern an.. Nach bisherigen Erkenntnissen hatten zwei Passanten den leblosen Körper auf dem Treppenabgang der Gleise 12 bis 13 liegend aufgefunden und sofort die Rettungskräfte alarmiert. Ein hinzugezogener Notarzt konnte nur noch den Tod des Mannes feststellen. Bei dem Toten handelt es sich nicht, wie gestern berichtet, um einen 41-jährigen, lettischen Staatsbürger - dessen Personaldokumente bei dem Opfer gefunden worden waren - sondern um einen 43-jährigen Polen. Er gehörte der Obdachlosenszene Hannovers an, war 1,78 Meter



groß, schlank und von osteuropäischer Erscheinung. Besonders auffällig war sein fehlendes, rechtes Auge - die Augenhöhle war leer. Dies ergaben ergänzende Ermittlungen am heutigen Tage. Eine gestern durchgeführte Obduktion erbrachte keine abschließenden Hinweise darauf, ob der Mann durch ein Unfallgeschehen oder Fremdverschulden ums Leben kam. Aus diesem Grund ermittelt die Polizei weiterhin in alle Richtungen und bittet darum, dass sich Zeugen mit dem Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer (05 11) 1 09 55 55 in Verbindung setzen.